

Heute bei uns an der Schule...

Beitrag von „row-k“ vom 23. März 2006 22:28

Lieber Bolzbold,

lies das, was ich jetzt im Anschluss schreibe, bitte genau, denn ich meine es (wie immer) so, wie ich es sage und schreibe!

Ich hatte Dich falsch verstanden mit dem was Du schriebst, fühlte mich veralbert, kränkte Dich vielleicht sogar mit ein paar Sätzen und bitte dafür um Verzeihung, nicht um Entschuldigung!

Wieder zum Thema und damit zur Gruppe der Umstehenden.

Solche Situationen kennt jeder: Nehmen wir eine typische Rauferei auf dem Schulhof. Zwei wälzen sich im Staub, schlagen einander und ringen. Dabei stehen alle Gaffer um die Raufbolde herum und feuern an. Zumaldest schauen sie zu, greifen aber nicht ein.

Jeder von ihnen kennt die eiserne Regel, nicht einzugreifen. Das scheint aus unserer grauen Vorzeit zu kommen, als wir uns noch bis auf's Blut um die Frauen stritten.

Plötzlich fährt einer dazwischen wie eine Furie, brüllt die Herumstehenden an und die verziehen sich, machen zumaldest Platz. Dann hebt er den am Boden Liegenden auf und geht mit ihm weg... Viele von uns haben schon solche oder ähnliche Situationen erlebt.

Genau das Gleiche ist es mitten auf dem Schulhof, wenn meine kleine Ehefrau sich einen Schüler vorknöpft, wenn meine Kollegen oder ich zwischen die Drogen-Heinis platzen und energisch die Dealer vom Hof jagen usw. usf.

Diese Typen rechnen schon gar nicht damit, dass wir uns das getrauen, sind völlig perplex, stehen oft mit offenem Mund da. Dann kann man handeln, zB. den einen zum Direktor jagen, einem anderen etwas aus der Hand nehmen usw. Sie gehorchen WIE "willenlos".

Wenn die größte Gefahr vorbei ist, kann man wieder ruhig mit ihnen sprechen und der Ausdruck "Alter, spinnst Du plötzlich?" würdigt mich überhaupt nicht herauf oder gar herab, auch nicht mit 46 Jahren.

Wer natürlichkrampfhaft NUR Jugendsprache nachhäfft, der kann sich einsorgen lassen.

Wollen wir weiter solche Ungeheuerlichkeiten diskutieren oder sollen unsere Kinder zu dem gehen oder zu dem werden, wen bzw. was wir im Grunde unserer Herzen gar nicht wollen?